



Die 3. und
4. Auflage

ist soeben erschienen
von

Ⓢ

Des Königs Erziehung

von

Wilhelm Segeler

Hier nur eine von den
außerordentlich zahlreichen glänzen-
den Rezensionen der führenden Presse.

Die Vossische Zeitung schreibt:

Schlechtweg klassisch wirkt im Rahmen dieser epischen Operette nur der gefegte, einsichts- und verständnisvolle Unterton, der den kapriziösen Rhythmus der Satire und die grelle Lautheit der persiflierenden Oberflächensarben immer wieder dämpft und die zuweilen bissig knurrende Dogge der Simplicissimusart immer wieder an die Kette der Liebenswürdigkeit legt. Segelers Pessimismus hat das Bejahren durchaus nicht verlernt; und er zeigt gern die Stellen, an denen man die Blüten, die er ausrupft, wieder einsetzen kann. Aber gerade dieser Wechsel zwischen Ironischem und Versöhnendem, zwischen feckem Hieb und graziosen Kompliment trägt einen Hauch des Französischen in das charmante Buch, von dem auch die festesten „Stützen von Thron und Altar“ werden sagen müssen: „Von allen Geistern, die verneinen, ist uns der Schalk am wenigsten zur Last!“ Und wenn ich so frei sein dürfte: ich würde das Werk, hübsch verpackt, zum Weihnachtsfest direkt in alle europäischen Königspaläste schicken

„Des Königs Erziehung“ ist durch seine Frische eine reizende Unterhaltungslektüre für Jedermann, durch die Feinheit der Form und des Inhalts ein Genuß für jeden Kenner.

Preis: Broschiert M. 2.50. Gebunden M. 3.—

Wir liefern: bar mit 40%, 5 Expl. 45%, 10 Expl. 50%

Geschmackvolle Schaufensterplakate gratis.

Ⓢ

Kreuznach, den 6. Okt. 1913

„Ich habe dieselben wiederholt aus dem Schaufenster verkauft, und wird der Preis von 2 Mark auch von der Landbevölkerung gern angelegt.“

In neuen, verbesserten Auflagen liegen vor:

Die schönsten Märchen aus Tausendundeiner Nacht

Für die Jugend bearbeitet von Paul Moritz. Mit 4 Farbendruckbildern nach Aquarellen von W. Hoffmann. 214 Seiten stark; Oktavformat. 10. Auflage. Geb. in mod. Leinen mit eingepreßtem Vierfarbendruckbild von W. Hoffmann M. 2.—

Paul Moritz hat ein besonderes Geschick, klassische Werke der Jugend in einer Form zu bieten, die die künstlerische Eigenart des Originals in weitgehendstem Maße wahrt und doch an das Auffassungsvermögen nicht allzuhohe Anforderungen stellt. Dem ist es zuzuschreiben, daß seine Bearbeitungen meist vorgezogen werden. — Bei der neuen, 10. Auflage sind die bisher in Lithographie hergestellten Bilder durch Vierfarbendrucke ersetzt worden, was ihre Wirkung wesentlich erhöht. Auch das Papier ist besser und stärker als früher, sodaß das Buch ein sehr stattliches Aussehen hat, demgegenüber der Preis von M. 2.— auffallend niedrig ist.

Hebels Schatzkästlein für die Jugend

Aus des Verfassers sämtlichen
Erzählungen ausgewählt von Peter Diehl

„Ein altbekanntes Buch in neuer Ausstattung und in vortrefflicher Auswahl. Vor mehr als hundert Jahren ist Hebels Schatzkästlein zum erstenmal gedruckt worden, und die so eigenartigen Erzählungen haben ihren Reiz auch heute noch nicht verloren. Die Art und Weise, wie diese kurzen Geschichten, nützlichen Lehren, Gedichte und Rätsel geschrieben sind, hat so etwas Anheimelndes, daß man sie stets aufs neue lesen möchte. Auch enthalten sie so manches goldene Wort fürs Leben neben dem glänzenden Humor, der immer wieder in den Vordergrund tritt.“

Mit 12 Sondruckbildern nach Federzeichnungen von Erdmann Wagner. 140 Seiten stark; Oktavformat. 8. Auflage. Gebund. in modernes Leinen mit sechsfarbiger Prägung nach einem Aquarell von Willy Pland M. 3.—

Rabatt bei Einzelbezug: 30% à cond.,
40% bar und 11/10 Frei-Exemplare
Bei Jahres-Umsatz von M. 120.— ord.
und bei Abrechnung im Januar

50% Rabatt

Weißer Bestellzettel liegt bei!



R. Thienemanns Verlag
Stuttgart

